



STARTER PACK !

Ortsgruppe Frankfurt

<https://extinctionrebellion.de>

www.xr-ffm.de

frankfurt@extinctionrebellion.de

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
SAGT DIE WAHRHEIT...	3
UNSERE FORDERUNGEN	4
PRINZIPIEN UND WERTE	5
UNSERE REBELLION	6
DIE ZUKUNFT DIE WIR WOLLEN...	7
NIMM KONTAKT AUF (IM NETZ)	8
NIMM KONTAKT AUF (IN NATURA)	9
NOCH NICHT BEREIT?	10
AKTIV WERDEN! AKTIONEN	11
AKTIV WERDEN! AGS	12
DU KANNST DIE NACHRICHTEN NICHT MEHR SEHEN...	14
WIE WIR ZUSAMMENARBEITEN	15
SOS SELBST-ORGANISIERENDES-SYSTEM	16
GEWALTFREIHEIT	17
UNSER REBELLIONSKONSENS	19
IT TOOLS	21
WIR FREUEN UNS AUF DICH	22



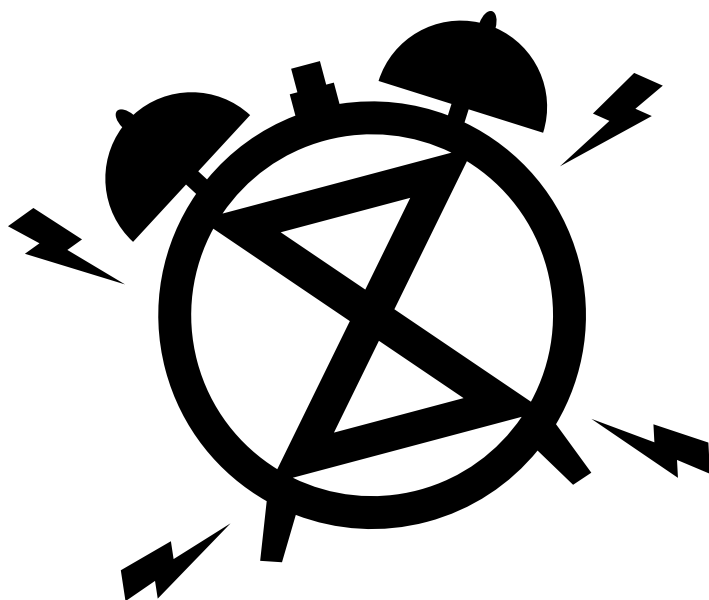
SAGT DIE WAHRHEIT UND HANDELT DANACH.

das inoffizielle Motto von Extinction Rebellion

WIR HABEN EIN GROSSES, GEMEINSAMES PROBLEM.

Und wir wollen es gemeinsam angehen. Du liest dieses Starterpack, also hast du wohl den Ernst der Lage erkannt – und überlegst, wie du aktiv werden kannst. Das ist toll! Wir laden dich herzlich ein, dich uns anzuschließen, denn alle Hände und Herzen werden gebraucht.

Extinction Rebellion (kurz: XR) ist eine bunte, vielfältige Bewegung. Es gibt viel zu tun, und wenn du hinter unseren 3 Forderungen und 10 Prinzipien stehst, kannst du dich auf deine ganz persönliche, für dich passende Weise einbringen.



UNSERE FORDERUNGEN

Unser Ziel ist es, unsere Regierungen durch **gewaltfreien zivilen Ungehorsam** zur Erklärung des ökologischen Notstands zu bewegen und einen gesetzlichen Rahmen zur Umsetzung unserer Forderungen zu schaffen.



1. SAGT DIE WAHRHEIT!

Die Regierung muss die **Wahrheit über die ökologische Krise offenlegen** und den **Klimanotstand ausrufen**. Die Dringlichkeit des sofortigen Kurswechsels muss von allen gesellschaftlichen Institutionen und den Medien kommuniziert werden.

2. HANDELT JETZT!

Die Regierung muss jetzt handeln, um das Artensterben zu stoppen und die Treibhausgasemissionen **bis zum Jahr 2025 auf Netto-Null zu senken**.

3. POLITIK NEU LEBEN!

Die Regierung muss eine **Bürger*innenversammlung** einberufen, die die notwendigen Maßnahmen für Klimagerechtigkeit und gegen die ökologische Katastrophe erarbeitet. Die Regierung muss sich verpflichten, diese Maßnahmen umzusetzen.

Hast du Fragen oder Bedenken? Vielleicht geht dir etwas durch den Kopf wie:

„Okay, die Wahrheit zu sagen klingt super, aber muss es gleich in so einer Weltuntergangsstimmung sein?“; „Emissionen reduzieren schön und gut, aber Netto-Null bis 2025 - das ist doch niemals realistisch!“; „Eine Bürger*innenversammlung, euer Ernst? Wer weiß, was da raus kommt?!“

**Zu unseren Forderungen könnten wir noch Vieles schreiben.
Sprich uns an und diskutiere mit uns, wenn du Lust hast!**

PRINZIPIEN UND WERTE

Diese Prinzipien und Werte halten uns als Bewegung zusammen. Sie gehören zur „XR-DNA“. So unterschiedlich wir alle ticken, mit diesen zehn Punkten haben wir einen gemeinsamen Nenner, auf den wir uns verlassen können. Auch deshalb haben wir eine positive, kraftvolle, achtsame und freundliche Kultur.



1. Wir haben eine gemeinsame Vision der Veränderung, eine Welt zu schaffen, die auch für zukünftige Generationen lebenswert ist.

2. Unser Fokus liegt auf dem Erreichen des Notwendigen, die 3,5 Prozent der Bevölkerung zu mobilisieren, die nötig sind, um Systemveränderungen zu erreichen.

3. Wir brauchen eine Kultur der Regeneration. Wir schaffen eine Kultur, die gesund, anpassungsfähig und belastbar ist.

4. Wir stellen uns selbst und unser toxisches System offen in Frage.

Dabei verlassen wir unsere Komfortzonen, um uns aktiv für Veränderungen einzusetzen.

5. Reflexion und Lernen sind uns wichtig. Wir folgen einem Kreislauf aus Aktion, Reflexion, Lernen und dem Planen weiterer Aktionen. Wir entwickeln uns weiter, indem wir von Anderen und aus eigenen Erfahrungen lernen.

6. Alle sind willkommen – so wie sie sind. Wir arbeiten aktiv daran, ein geschütztes und für alle zugängliches Umfeld zu schaffen.

7. Wir überwinden hierarchische Machtstrukturen. Wir gleichen das Gefälle von Macht und Einfluss aktiv aus, um eine gerechte Teilhabe zu ermöglichen.

8. Wir vermeiden Schuldzuweisungen und Beleidigungen. Wir leben in einem toxischen System, doch daran trägt kein Mensch allein die Schuld.

9. Wir sind ein gewaltfreies Netzwerk. Wir nutzen gewaltfreie Strategien und Methoden als effektivstes Mittel, um Veränderungen herbeizuführen.

10. Wir stützen uns auf Selbstbestimmung und Dezentralität. Gemeinschaftlich schaffen wir die notwendigen Strukturen, um bestehende Machtverhältnisse zu verändern.

Alle, die alle diese Prinzipien und Werte beherzigen, können im Namen von Extinction Rebellion handeln.



**extinction
rebellion**

UNSERE REBELLION



Wir bringen persönliche Opfer, denn wir wissen: Das ist es wert! Wir „opfern“ unsere Zeit und Energie, um Aktionen Zivilen Ungehorsams möglich zu machen. Viele von uns sind bereit, sich verhaften zu lassen und rechtliche Konsequenzen zu riskieren.

Wir wollen mit unserem Beispiel zu ähnlichen Aktivitäten auf der gesamten Welt inspirieren. Die Rebellion erfordert globale Anstrengungen, aber wir glauben, dass sie von Europa ausgehen kann (wie die industrielle Revolution, unser globalisiertes Wirtschaftssystem, aber auch die Idee der Menschenrechte und vieles mehr). Wie können wir globale Forderungen stellen, wenn wir ihnen lokal nicht gerecht werden?

Wir werden nicht tatenlos zusehen, wie Wirtschaft und Politik unsere Gesellschaften in die Katastrophe führen.

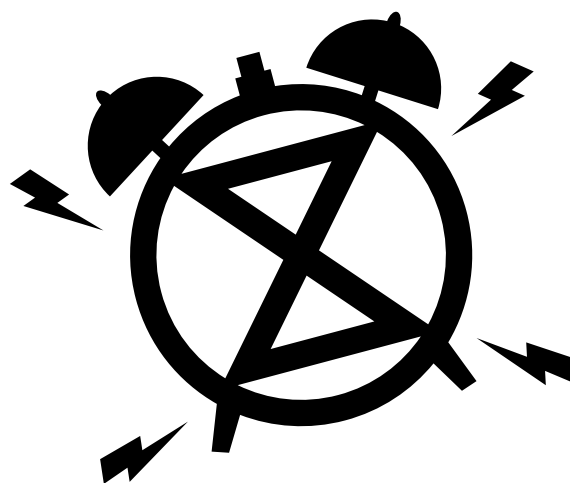
Wir werden überzeugt, zäh und friedvoll kämpfen, im Geiste all jener, die vor uns weltweit für unsere Freiheiten gekämpft haben.

Wir rufen jede und jeden auf, sich unabhängig von politischen Überzeugungen unserem Kampf für das Überleben auf der Erde anzuschließen.



**extinction
rebellion**

**DIE ZUKUNFT,
DIE WIR WOLLEN,
MÜSSEN WIR
ERFINDEN. SONST
BEKOMMEN WIR
EINE, DIE WIR
NICHT WOLLEN.**



frei nach Joseph Beuys



**extinction
rebellion**

NIMM KONTAKT AUF

Extinction Rebellion (XR) ist eine globale Bewegung. Im Netz findest du Infos über XR im Allgemeinen, aber auch über die Ortsgruppe (OG) Frankfurt.



📁 Webseite, Terminkalender & Newsletter:

<https://extinctionrebellion.de>
www.xr-ffm.de

Hier kannst du dich über XR informieren. Unter Veranstaltungen bzw. auf der Ortsgruppenseite findest du unsere OG-Treffen, Talks und Aktionen - von Frankfurt aber auch dem größeren Rhein-Main-Gebiet. Auf der Startseite kannst du dich für den Newsletter anmelden, damit du zukünftig über bundesweite Treffen und Aktionen informiert wirst.

📁 E-Mail OG Frankfurt:

frankfurt@extinctionrebellion.de

Melde dich, ob mit konkreten Fragen oder einfach der Nachricht: Ich will mitmachen – was jetzt? Nathalie, Philipp oder andere Willkommenheißer*innen melden sich dann bei dir.

📁 Messenger OG Frankfurt:

0163 922 10 69

Schreib uns via Signal, WhatsApp oder Telegram.

📁 **Youtube:** Es gibt zahlreiche XR-Videos auf Youtube, zum Beispiel im „Extinction Rebellion“ oder „Extinction Rebellion Deutschland“ Kanal. Zum Einstieg kannst du dir den Vortrag „Aufstand oder Aussterben?“ ansehen.

📁 Facebook:

<http://www.facebook.com/Extinction-RebellionDeutschland>

<https://www.facebook.com/Extinction-Rebellion-Frankfurt-aM-2179790708746104>

Du musst dich nicht anmelden, um Terminveröffentlichungen zu sehen.

📁 Instagram:

https://instagram.com/xr_frankfurt/

@extinctionrebelliondeutschland

@xr_frankfurt


Funktioniert auch, wenn du nicht bei Instagram angemeldet bist.


📁 **Twitter:** https://twitter.com/ExtinctionR_DE <https://twitter.com/xrfrankfurt>


Auch ohne Twitter-Account kannst du hier mitlesen.

IN NATURA

Am Besten schaust du einfach direkt bei uns vorbei. Du kannst uns jederzeit ansprechen, wenn du uns bei Aktionen oder auf der Straße siehst – wir freuen uns! Darüber hinaus gibt es folgende Formate zum Kennenlernen:

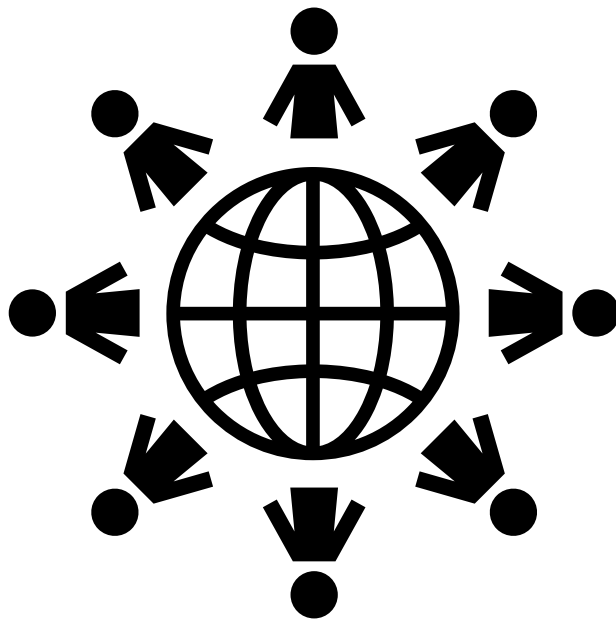
 **OFFENES TREFFEN** Das Offene Treffen ist eine Mischung aus Vortrag und Austausch. Wir informieren dich über XR, was uns ausmacht, wie wir uns organisieren und wie du mitmachen kannst. Du kannst hier unsere Arbeitsgruppen (AGs) kennenlernen und Kontakte knüpfen. Und wenn du Lust hast, kannst du danach direkt loslegen.

 **XR CAFÈ** Das XR Café ist neu. Wir wollen hier einfach zwanglos und unstrukturiert zusammenkommen. Eine Art Stammtisch aus alten Hasen und neuen Interessierten. Komm vorbei und löchere uns!

 **BUDDYS** Gern kannst du dich auch einfach mit einem Rebellen oder einer Rebellin treffen, telefonieren oder schreiben. Dein Buddy kann mit dir besprechen, wie du bei XR FFM aktiv werden kannst – je nach dem, was du gut kannst und vor allem was du gern tun möchtest. Auch das Buddy-System ist noch ganz neu.

Die **aktuellen Termine** für Offene Treffen und XR Café findest du hier:
www.xr-ffm.de

Wenn du **nach einem Buddy fragen** möchtest, melde dich per Mail bei:
frankfurt@extinctionrebellion.de



NOCH NICHT BEREIT?

Auch wenn du noch nicht selbst aktiv werden möchtest, kannst du uns unterstützen.

SPREAD THE WORD!

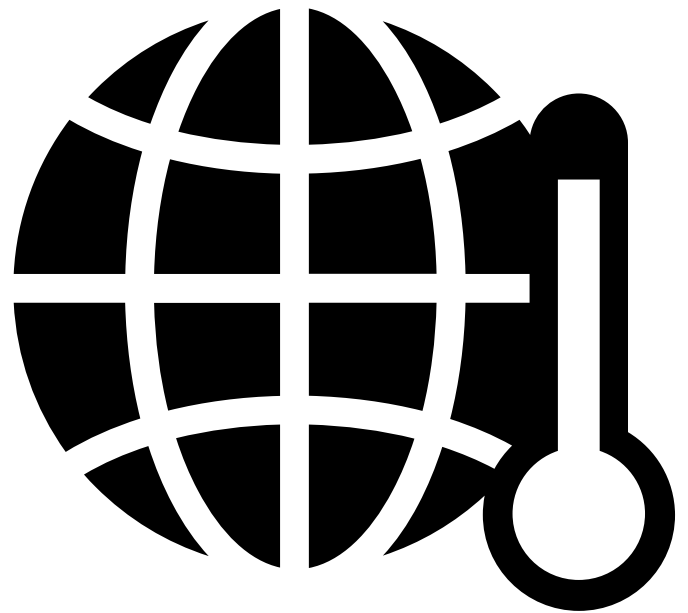
Unterstütze uns, indem du deinen Freund*innen und Bekannten von XR erzählst. Nichts ist so viel wert, wie persönliche Gespräche. Es hilft uns aber auch, die Rebellion im Internet zu verbreiten. Teile Videos, Tweets oder Posts auf Social Media und verlinke unsere Website, um Social Media Algorithmen zu füttern und Aufmerksamkeit zu erregen.

VORTRÄGE UND CO

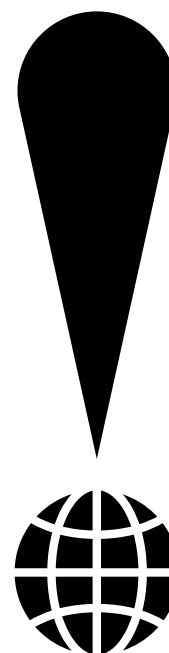
Wir möchten in ganz Deutschland Vorträge halten, um alle Menschen auf die Klimakatastrophe aufmerksam zu machen. Der Vortrag ist wissenschaftlich fundiert, will Menschen sensibilisieren und aktivieren. Wenn du Ideen hast, wo wir sprechen können, melde dich und stelle Kontakte her!

SPENDEN

Für Material- und Geldspenden – zum Beispiel für Beamer, Leinwände, Fahrtkostenunterstützung & Raummieten, Flyer, Plakate, Bastelmaterial und Co - wende dich bitte direkt an die OG Frankfurt. Ein Spendenformular, um Extinction Rebellion auf nationaler Ebene zu unterstützen, findest du unter <https://extinctionrebellion.de/spenden/>



AKTIV WERDEN!



Eine Bürgerbewegung besteht aus vielen Menschen mit unterschiedlichsten Aufgaben.

Das klingt vielleicht wie eine Floskel, ist aber ernst gemeint:

Es gibt keine Aktivist*innen erster oder zweiter Klasse!

Ob du dich ans Kanzlerinnenamt kettest oder Flyer gestaltest oder warme Suppe kochst – deine Hilfe ist wertvoll.

Wir organisieren uns in Arbeitsgruppen (AGs). Alle Frankfurter Rebellions-AGs suchen Verstärkung und freuen sich über tatkräftige Unterstützung! Auf den folgenden Seiten findest du eine Übersicht über AGs, die sich für einen Einstieg gut eignen.

AG AKTIONEN

Diese AG plant unsere Aktionen. Wenn du Lust hast, bei Aktionen dabei zu sein, oder auch bei der Planung mitzumischen, bist du hier richtig.

Grundsätzlich gilt: Du selbst entscheidest, wie weit du gehen willst. So ist zum Beispiel die Bereitschaft, sich festnehmen zu lassen, keine Bedingung!

Um das Risiko einer Aktion zu bewerten, sprechen wir von drei Risikostufen. Bevor du in eine Aktion gehst, weißt du über das Risikostufe Bescheid und kannst dich bewusst dafür oder dagegen entscheiden:

LEVEL 0 Legale Aktionen. Angemeldete Demos, Stände, Sprühkreide, Flyern, ...

LEVEL 1 Aktionen Zivilen Ungehorsams, oder Komponenten davon, die rechtswidrig sind. Der Aufforderung der Polizei, sich zu entfernen oder abzubauen, wird jedoch Folge geleistet. Ein Beispiel sind Straßenblockaden, die wir auflösen, wenn uns die Polizei dazu auffordert.

LEVEL 2 Die Aktion kann wie bei Level 1 ablaufen, nur werden vorläufige Festnahmen oder Gewahrsam bewusst als Konsequenz der Aktion geplant und in Kauf genommen. Zum Beispiel wenn wir eine Blockade nicht räumen, obwohl wir dazu aufgefordert werden.

KEINE LUST AUF AGS? AKTIONEN PUR!

Du kannst oder willst dich momentan nicht in unseren AGs einbringen, möchtest aber dennoch bei unseren Aktionen dabei sein? Super! Über unsere Website oder unsere Messenger bekommst du regelmäßige Infos über große und kleine Aktionen in Frankfurt. Einfach vorbei kommen und mitmachen - Vorkenntnisse sind nicht nötig!
www.xr-ffm.de / 0163 922 10 69 (Signal, WhatsApp, Telegram)



AKTIV WERDEN!

AG KUNST

XR-Aktionen sind bunt und kreativ! Dabei kann jeder und jede mithelfen, der oder die Lust hat. An gemeinsamen Kreativabenden basteln und bauen wir, zum Beispiel Kostüme oder andere tolle Hingucker. Bei Siebdruck-Aktionen drucken wir unsere begehrten XR T-Shirts, Beutel usw. Aber auch digital passiert viel, sei es bei der Gestaltung von Grafiken für Social Media Kanäle oder bei der Arbeit an Flyern oder Plakaten. Ob du dich als kreativ erlebst oder zwei linke Hände hast, wir finden ganz sicher eine Aufgabe für dich!

AG MOBILISIERUNG

Die Mission der Mobi-AG ist ebenso essentiell. Sie kümmert sich darum, dass Leute informiert und vor allem mobilisiert werden: Wir laden die Menschen ein, aktiv zu werden! Jede Woche suchen wir uns gezielt passende Veranstaltungen aus, an denen wir flyern, mit Interessierten sprechen oder kleine Aktionen vor Ort durchführen. Hier ist Unterstützung immer gern gesehen.

AG PRESSE UND MEDIEN

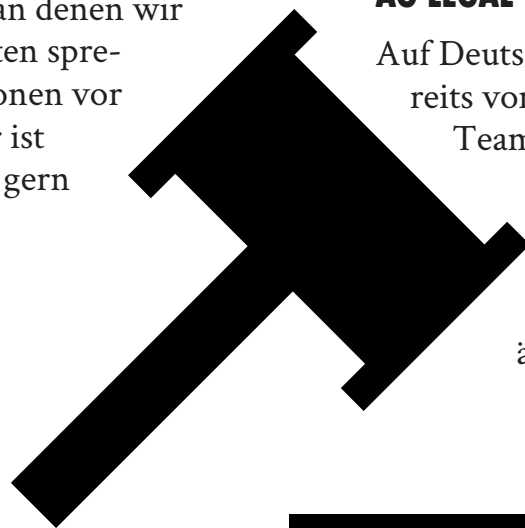
Wir wollen eine breite Öffentlichkeit positiv erreichen. Dafür müssen unsere Social Media Kanäle betreut werden, Fotograf*innen begleiten unsere Aktionen, Texter*innen schreiben darüber. Und natürlich gibt es viele Anfragen zu beantworten und Kontakte zu pflegen.

AG LOGISTIK

Logistik ist zentral für fast alles, was wir machen: Auf Demos finden sich Leute, die Flyer verteilen – aber wer organisiert den Nachschub? Die Kunst-AG hat tolle Kostüme für eine neue Aktion genäht – wo sind sie nur? Die Mobi-AG will die neuen Plakate aufhängen, die unsere Grafiker gestaltet haben – sind die schon gedruckt? Wer koordiniert unseren Fundus und den Transport? Die Logistik-AG!

AG LEGAL

Auf Deutschlandebene werden wir bereits von einem tollen, kompetenten Team in Rechtsfragen unterstützt. Auch in Frankfurt suchen wir noch Anwalt*innen, Rechtsanwaltsfachangestellte oder Menschen mit ähnlichen Vorkenntnissen.



**extinction
rebellion**

AKTIV WERDEN!

AG IT

Die Betreuung unserer Website, Datenschutz und Datensicherheit, Hilfe bei Problemen mit den Tools, die wir für die Zusammenarbeit nutzen - für ITler gibt es Einiges zu tun!

AG REGENERATIVE KULTUR

Du erinnerst dich an eines unserer Prinzipien: „3. Wir brauchen eine Regenerationskultur. Wir schaffen eine Kultur, die uns gesund, anpassungsfähig und belastbar erhält.“ Diese AG unterstützt uns alle darin, dass wir auf einander, uns selbst und die Bewegung achten.

AG WILLKOMMENHEISSER*INNEN

XR Frankfurt wächst und wächst – und das ist auch gut so, denn es gibt eine Menge zu tun! Die Willkommenheißer*innen kümmern sich darum, dass sich neue Leute willkommen fühlen und schnell und gut aktiv werden können. Dazu gehört die Organisation des Offenen Treffens, des XR Cafés, des Buddy-Systems, die Koordination offener Aufgaben und Vieles andere.

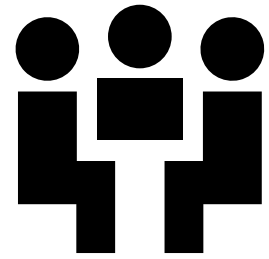


Das – und mehr! – sind die Angebote, die wir dir machen können, um dich einzubringen. Bitte scheu dich nicht zülig mitzumischen. Jede*r ist wirklich herzlich eingeladen, Verantwortung zu übernehmen und in genau dem Level aktiv zu werden, das ihr oder ihm liegt.

Wenn du eine unserer Arbeitsgruppen unterstützen möchtest oder auch einfach mal reinschnuppern willst, sprich uns auf einem Offenen Treffen oder XR Café an oder melde dich per Mail bei frankfurt@extinctionrebellion.de

**DU KANNST DIE
NACHRICHTEN
NICHT MEHR SEHEN?
DANN GEH RAUS
UND MACHE SELBER
WELCHE!**





WIE WIR ZUSAMMENARBEITEN

VERTRAUEN, DEZENTRAELITÄT UND EIGENVERANTWORTUNG

Extinction Rebellion hat keine vertikale Machtstruktur, bei der dir jemand sagt, was du tun sollst. Es gibt grundlegende Ziele und Arbeitsweisen, denen jeder folgt. In diesem Rahmen übernehmen wir Rollen und Aufgaben selbstständig und erfüllen diese nach eigenem Ermessen.

Das wichtigste ist dabei unsere Haltung: Wir nehmen an, dass jede*r Rebell*in im Rahmen eigenen Wissens, eigener Erfahrung und Fertigkeiten das Bestmögliche unternimmt, um die Rebellion zu einem Erfolg zu machen.

FOLGENDES GEHÖRT ZUM DEAL:

! Wenn du denkst, dass etwas erledigt werden sollte, dann ist das grundlegende Prinzip, dass du es einfach machst! Hole dir dafür gern Rat und lade andere ein, mit dir daran zu arbeiten. Achte bitte auf Transparenz und sag Bescheid, was du vor hast, damit wir die Dinge nicht mehrfach machen.

! Jede Person oder Gruppe kann sich autonom um die Themen kümmern, die sie wichtig finden. Wenn in einer Gruppe vereinbart wird, dass jemand eine Aufgabe übernimmt, ist diese Person oder dieses Team dafür auch voll ermächtigt.

! Die Zeit drängt. Deshalb machen wir nicht alles perfekt. Wir probieren auch mal aus. Und wenn es nicht perfekt lief, machen wir es beim nächsten mal besser. Fehler sind okay.

! Wenn etwas schief gegangen ist, stehen wir dafür gerade und helfen, „aufzuräumen“.

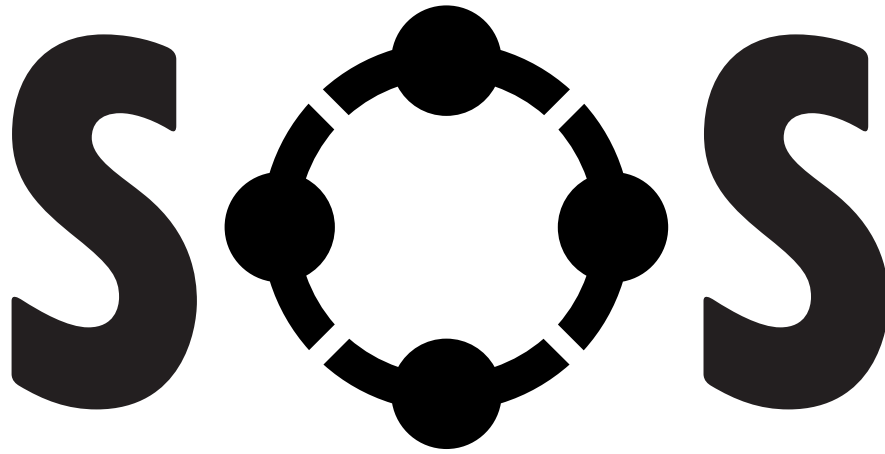
! Jeder holt sich Rat und Feedback bei Erfahreneren und denkt über zukünftige Verbesserungen nach.

! Rollen oder Aufgaben in Gruppen sollten nach einiger Zeit weitergegeben werden, um zu verhindern, dass Meinungen inflexibel und Gruppen unzugänglich werden. Auf diese Weise wollen wir Machtstrukturen aufbrechen und dezentralisieren.

Wie wir uns intern organisieren, bestimmt maßgeblich die Effektivität unserer Arbeit und somit den Erfolg der Rebellion. XR hat den Anspruch, inklusiv, dezentral und transparent zu sein.

XR ist aber auch eine junge, schnell wachsende Bewegung – wir machen Fehler, hinterfragen uns ständig und brauchen Gelegenheit, uns auszuprobieren und zu verbessern.

Anders gesagt: Hab Verständnis – aber nicht zu viel. Gemeinsam brauchen wir Fehlertoleranz, offenes Feedback und wertschätzend-kritische Diskussion.



DAS SELBST- ORGANISIERENDE-SYSTEM

Jede Bewegung braucht eine Organisationsform, die ihren Zielen, Visionen und Werten gerecht werden kann.

Extinction Rebellion organisiert sich im Sinne der Graswurzelbewegung autonom und dezentral. Unsere Organisationsform nennen wir SOS, das Selbst-organisierende-System. Das SOS ist dafür geschaffen, die Polarität zwischen zwei gegensätzlichen Bedürfnissen seiner Bewegung situationsabhängig auszugleichen: Wir wollen schnell handeln können, um uns neuen Gegebenheiten anpassen zu können, und gleichzeitig die Weisheit vieler verschiedener Perspektiven der kollektiven Intelligenz in jede unserer Entscheidungen integrieren.

Mit den passenden Strukturen ist damit ein SOS wesentlich effektiver und unterstützt die sich darin bewegenden Individuen besser, als aktuell vorherrschende Organisationsformen (z.B. Pyramidenhierarchien). Jede*r Rebell*in kann sich durch das SOS klar orientie-

ren, voll einbringen und machtvoll die Veränderung herbeiführen können, die sie/er notwendig findet.

Unser SOS ist detaillierter im SOS-Handbuch beschrieben, das du im Wiki finden kannst (siehe IT-Tools). Hier werden unsere Strukturen (OGs, AGs und deren Vernetzung) und Rollen definiert. Es werden strukturelle Elemente beschrieben (Entscheidungsfindung, Kommunikation & Informationsfluss, Transparenz, Onboarding, Feedback) und kulturelle Elemente erläutert (Vision & Werte, Regenerative Kultur & Konfliktlösung, Vertrauen & Gemeinschaft). Schließlich werden Prozesse zu Entscheidungen, Struktur-Veränderungen und Rollen-Besetzungen beschrieben.

Wenn dir das aber zu theoretisch oder kompliziert klingt, dann kannst du uns auch einfach in Aktion erleben. Alles andere fügt sich.



**extinction
rebellion**

GEWALTFREIHEIT



Für XR ist Gewaltfreiheit in Handlung und Kommunikation eines der Kernprinzipien, das für niemand*in, die/der im Namen von XR handeln möchte, verhandelbar ist.

Gewaltfreiheit ist einer der grundlegenden Eckpfeiler unserer Arbeitsweise; eine Abweichung von diesem Grundsatz würde unser gesamtes internationales Netzwerk gefährden. Gewaltfreiheit hält unsere Bewegung am Leben. Sie ist der entscheidende Faktor, der es der breiten Bevölkerung ermöglicht, sich XR anzuschließen – egal welchen Alters, welcher Herkunft, welcher Sexualität usw.

GEWALTFREIHEIT IST STRATEGISCH

Gewaltfrei sind wir in erster Linie, weil das die beste strategische Wahl für gesamtgesellschaftliche Veränderung ist. Das zeigt die sozialwissenschaftliche Forschung deutlich. Unsere Hauptquelle dafür ist die Forschung von Erica Chenoweth & Maria Stephan mit ihrer Studie „Why civil resistance works“ (Warum ziviler Widerstand funktioniert). Auch Gene Sharp hat viel zu diesem Forschungsfeld beigetragen; Zusammenfassungen liefern sein Film „How to start a revolution“ und die Albert Einstein Institution. Seine Forschung zeigt unter anderem:

♥ Gewaltfreie Aufstände zwischen 1990-2006 waren etwa doppelt so erfolgreich in der Erreichung ihrer Ziele wie zeitgleich laufende gewalttätige Kampagnen.

♥ Während gewalttätige Aufstände vor allem junge und gesunde Männer ansprachen, zogen gewaltfreie Aufstände größere Teile der breiten Bevölkerung zur Teilnahme an.

♥ Während durch gewalttätige Mittel gewonnene Kampagnen tendenziell öfter in eine Spirale aus Bürgerkrieg und internen Kämpfen abglitten, schafften es gewaltfreie Aufstände, nach einem Erfolg stabilere Ergebnisse zu erzielen.

Würden wir uns mit gewalttätigen Mitteln gegen Behörden stellen, würden diese auf die Art und Weise antworten, auf die sie vorbereitet sind: mit polizeilicher und militärischer Gewalt. Eine gewaltfreie Herangehensweise stellt dagegen ein schönes Dilemma für die Ordnungshüter dar: Solange wir keine Gewalt oder Aggression projizieren und insbesondere auch nicht auf Provokationen eingehen, ist es sehr viel schwerer, uns den Wind aus den Segeln zu nehmen.



**extinction
rebellion**

GEWALTFREIHEIT



Auch die Zustimmung der breiten Öffentlichkeit würden wir mit Gewalt gefährden. Und auf deren Unterstützung ist eine erfolgreiche Extinction Rebellion angewiesen.

VERBALE GEWALTFREIHEIT

Wir betonen bei XR auch verbale Gewaltfreiheit – unter einander und nach außen. Für Situationen zum Beispiel mit der Polizei bedeutet das, dass wir respektvoll bleiben. Zu unseren Prinzipien gehört auch, dass wir Einzelne nicht beschuldigen oder beschämen. Mit einem FUCK-SUV-Schild in der Hand kann ich schlecht mit Fahrer*innen dicker Autos über die Verkehrswende sprechen. Natürlich muss uns nicht jeder mögen – aber wir wollen auch niemanden vor den Kopf stoßen, der/die nur noch ein wenig länger braucht, um die krassen Konsequenzen der Klimakatastrophe zu verinnerlichen oder sich in Ohnmacht gefangen fühlt. Wir stehen erst am Anfang der Klimagerechtigkeitsbewegung!

DAS ERGEBNIS ZÄHLT

Was ist eigentlich Gewaltfreiheit? Für unsere Ziele definieren wir Gewaltfreiheit nicht durch ideologische oder philosophische Betrachtungen, sondern so, wie sie letztendlich von der Öffentlichkeit wahrgenommen wird. Wenn ich eine Flasche werfe, wird die Bevölkerung das als gewalttätig verstehen - unabhängig davon, ob ich einen Menschen, eine Fensterscheibe oder die Straße getroffen habe. Eine theoretische Argumentation ist dann an diesem Punkt irrelevant geworden.

WEIL ES SCHÖN IST

So viel zum strategischen Hintergrund. Viele XRler*innen würden aber auch einfach sagen: Es ist total schön, in einem gewaltfreien Umfeld zu leben. Also verhalte ich mich so. Ich baue an einer Welt, die sich gut anfühlt.



**extinction
rebellion**

UNSER REBELLIONSKONSENS

*Diese Vereinbarung ist der bindende Rahmen für
Aktionen von Extinction Rebellion Deutschland.
Wer diesen Rebellionskonsens wahrnimmt, ist bei
Aktionen von XR herzlich willkommen.*

”

Wir gehen in
Aktion, um der
Öffentlichkeit und
den Regierun-
gen weltweit die
Dringlichkeit der
ökologischen Krise

zu verdeutlichen, in der wir uns befinden. Wir rebellieren, weil wir und alle Lebewesen, mit denen wir diesen Planeten teilen, vom Aussterben bedroht sind.

Grundlage all unserer Handlungen sind unsere zehn Prinzipien und Werte sowie unsere drei Forderungen. Durch die politische, ökonomische und soziale Realität sehen wir uns gezwungen, die gesellschaftliche Normalität durch disruptive Aktionen friedlichen zivilen Ungehorsams zu durchbrechen, und sind der Überzeugung, so den notwendigen Wandel herbeiführen zu können. Wir bedauern sehr, das öffentliche Leben und die öffentliche Ordnung stören zu müssen. Gegenüber unseren Mitmenschen, die ihrem Alltag nachgehen, verhalten wir uns friedlich und respektvoll.

Friedfertigkeit und Respekt vor allem Leben sind zentrale Werte unserer Rebellion. Menschenfeindliche sowie diskriminierende Aussagen und Handlungen sind bei uns nicht erwünscht. Wir sind strikt gewaltfrei in unserem Handeln und unserer Kommunikation mit der Öffentlichkeit, der Polizei sowie auch untereinander. Wir behandeln jeden Menschen mit Würde und Respekt. Wir filmen und fotografieren unsere Aktionen um Öffentlichkeit zu generieren. Wir stehen mit unserem Gesicht und unserem Namen zu dem, was wir tun. Im Kontakt mit anderen vermeiden wir jegliche Art von verbalen und körperlichen Auseinandersetzungen. Unser Verständnis von Gewaltfreiheit beinhaltet auch, dass wir uns bei polizeilichen Maßnahmen nicht aktiv widersetzen. Sollte es zu Räumungen oder Verhaftungen kommen, verhalten wir uns friedlich und unterlassen aktiven körperlichen Widerstand, wie etwa durch gegenseitiges Unterhaken.

UNSER REBELLIONSKONSENS

Unsere eigene und die Sicherheit unserer Mitmenschen steht für uns an erster Stelle. Wir planen Aktionen sorgfältig und achten darauf, dass Rettungswege passierbar bleiben. Wir informieren uns laufend über die potenziellen rechtlichen Folgen unserer Handlungen und gehen erst in Aktion, wenn wir uns der Konsequenzen bewusst sind. Wir führen keine Aktionen unter Einfluss von Alkohol oder anderen Drogen durch.

Neben Protest und zivilem Ungehorsam schaffen wir eine regenerative Kultur, die gesund, anpassungsfähig und belastbar ist. Wir unterstützen uns gegenseitig beim Aufbau dieser Kultur, um gemeinsam unser toxisches System zu überwinden. Wir ermutigen unsere Mitmenschen, selbst aktiv zu werden und mit uns zur notwendigen Veränderung beizutragen.

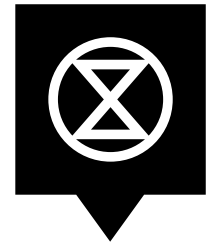
Uns ist bewusst, dass nicht jeder Mensch das Privileg besitzt, legale Risiken für die Teilnahme an zivilem Ungehorsam einzugehen. Wenn wir zivilem Ungehorsam ausüben, tun wir dies in dem Bewusstsein, dass es Menschen gibt, die sich das damit verbundene Risiko nicht leisten können. Wir stehen zu diesen Menschen in der gleichen Solidarität, mit der sie zu uns stehen, wenn wir festgenommen werden, oder auf andere Weise staatliche Repression erfahren. Diese gegenseitige Solidarität ist uns allen gemeinsam oberste Pflicht.

Wir respektieren, dass andere sozial- und klimapolitische Bewegungen sich von uns unterscheiden und in ihren Aktionen gegebenenfalls andere Taktiken und Kommunikationsweisen wählen.



**extinction
rebellion**

IT TOOLS



XR verfügt über mehrere Software-Werkzeuge, die uns helfen, zusammen zu arbeiten.

Übrigens: Du erleichterst uns die Kommunikation mit sprechenden Benutzernamen, wie etwa *Vorname_FFM*.

FORUM

<https://base.extinctionrebellion.de>

Viele nennen es einfach Base: Eine Community-Plattform, die Zusammenarbeit, Austausch und Organisation auf regionaler und nationaler Ebene ermöglicht. Hier findet ein wesentlicher Teil unseres Austauschs statt. Du kannst dich im Forum direkt anmelden, musst aber für die richtigen Bereiche freigeschaltet werden. Die Base wird gerade neu strukturiert und aufgebaut. Wir freuen uns darauf, sie zum Leben zu erwecken!

WIKI

<https://wiki.extinctionrebellion.de>

In unserem Wissenspool findest du alles Wichtige an Infos, Handbüchern, Übersichten der AGs und weitere Fakten rund um die Rebellion. Mit diesem generischen Benutzer kannst du sehr viel lesen, du kannst dir aber gern auch dein eigenes Konto anlegen:

xrwiki@gmx.de / Passwort xrwiki

XR CLOUD

<https://cloud.extinctionrebellion.de>

Die zentrale Datenablage von XR. Einiges darin ist public, also frei verfügbar, anderes nicht. Im Forum und im Wiki wirst du auf Links zu zentralen, frei zugänglichen Dokumenten stoßen.

MESSENGER

Signal, Telegram, WhatsApp: Wir haben Infokanäle und eine Plaudergruppe, in der du gerne mitdiskutieren kannst. Schreib uns unter: 0163 / 922 10 69

MATTERMOST

https://organise.earth/signup_user_complete/?id=ajspg1kj8br4jb8rcpracjcgwa

Die Chat-Plattform mit dem Namen Mattermost (Kürzel MM) ist ähnlich wie WhatsApp für kurze Absprachen, Echtzeitkommunikation, Kontakte knüpfen usw. geeignet. Vorteil: Du kannst Mattermost auch ohne Smartphone am Rechner nutzen und XR International betreibt den Server mit erneuerbarer Energie in der Schweiz.

Solange sich das Forum noch in Arbeit befindet, findet sehr viel der Frankfurter Zusammenarbeit auf Mattermost statt. Leider ist das nicht immer intuitiv selbsterklärend. Lasst euch beim XR Café oder von eurem Buddy bei Bedarf helfen.



WIR FREUEN UNS AUF DICH!



TREFFEN:
WWW.XR-FFM.DE

BUDDIES:
FRANKFURT@EXTINCTIONREBELLION.DE

